

Heiligenkreuzer Orgelsuite

Werktitel: Heiligenkreuzer Orgelsuite

KomponistIn: [Weiss Ferdinand](#)

Entstehungsjahr: 1996

Dauer: 11m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Sololiteratur

Besetzung: Soloinstrument(e)

Besetzungsdetails: [Orgel](#) (1)

Schwierigkeitsgrad (prima la musica): 4 Oberstufe

Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung: Heiligenkreuzer Orgelsuite

Verlag/Verleger: [NÖ Musikedition](#)

Bezugsquelle: [NÖ Musikedition](#)

PDF Preview:

[Heiligenkreuzer Orgelsuite \(mit freundlicher Genehmigung von der NÖ Musikedition\)](#)

Beschreibung

"Die Heiligenkreuzer Orgelsuite verdankt ihre Entstehung einem Kompositionsauftrag der Kulturszene St. Pölten. Dabei wird der Hymnus „Heil'ges Kreuz, sei hochverehret“ in allen 6 Sätzen des Werkes verwendet. Da zum damaligen Zeitpunkt die „Kober-Orgel“ gerade restauriert wurde, wurde das Werk in Melk uraufgeführt."

Ferdinand Weiss

"Dieses aus 6 Sätzen bestehende Werk verdankt ihre Entstehung einem Kompositionsauftrag für die Orgel des Stiftes Heiligenkreuz. Um eine gedankliche Verbindung zu diesem Ort herzustellen hat der Komponist die Melodie des alten Kirchenliedes „Heil'ges Kreuz sei hochverehret“ zitiert, die sich durch alle Sätze des Werkes zieht – oft verschlüsselt, am deutlichsten im 2. Satz."

Ferdinand Weiss

Auftrag: Kulturszene St. Pölten

Uraufführung

15. August 1996 - Melk

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)